Betreff

Eingang Büro Stadtrat	Vorlagen-Nr. Stadtrat-Sitzung	TOP Stadtratsitzung
28.M. 2006	235 - 78 17006	15 o.T

Stadtverwaltung Eisenach ■ Beschlussvorlage □ Berichtsvorlage

Dezernat	Amt	Aktenzeichen				
III	Stadtwerke					

Ì	er: Einbringung	rensatzun	g rui uic	Bonac	Zurig	, voii 0	port	Julio	1 40. 0	idat Eit	SCHOOL	
					F00000000000	000000000000000000000000000000000000000	00000000000					
Vor	n Fachamt auszufü				vem Büro Stadtrat auszufüllen							B
Beratungsfolge (zutreffendes ankreuzen)			Sitzung öff. n.öff.		Sitz	Sitzungstermin		TOP	Abstim ia	mungse nein		Beschluss Nr.
×	<u> </u>		011.	11.011.					Įa .	Helli	Citii,	141.
	Ortschaftsrat					· · ·						
	Rechnungsprüfungsau	sschuss										
	Ausschuss für Stadtentwicklung, Wirtschaft, Kultur und Tourismus											
	Ausschuss für Familie, Jugend, Soziales und Gesundheitswesen											
	Ausschuss für Bildung Sport	g, Schule und										
	Jugendhilfeausschuss											
	Werkausschuss											
	Bau-, Verkehrs- und Umweltausschuss											
×	I-laupt- und Finanzaus	schuss	×		13	12.	06	15	f	0	6	
×	Stadtrat		×		ΛS	.12.	06	Not	_TJ	0	1	0422101
Fina	anzielle Auswirkur	ngen										
× k	eine Berührung des	Wirtschafts	plans							_		
] 1	Berührung des Wirts ☐ Erfolgsplan ☐ Vermögensplan ☐ Invostitionsplan	·	nenian			Bereich Seite:	:		l fd	Nr :		
	Mittel	stitionsplan zum Vermögensplan Lt. Wirtschaftsplan bzw. Nachtra ittel Ifd. Jahres - EUR -			ıg d.					insgesamt - EUR -		
	Wirtschaftsplan Stadtwerke 2006											
<u> </u>	samt:											,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,,
	here Beschlüsse		ahi Nimi			عامر مدرد را	l Nie -			-	leschlNi	
1068	schlNr.:	Bes:	chlNr.:			Siesch	I-INE				1620111-14	

I. Beschlussvorschlag

Der Haupt- und Finanzausschuss der Stadt Eisenach empfiehlt, der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

Der Stadtrat der Stadt Eisenach nimmt den Entwurf der Allgemeinen Gebührensatzung für die Benutzung von Sportstätten der Stadt Eisenach zur Kenntnis und verweist diesen zur weiteren Beratung an den Werkausschuss, den Ausschuss für Bildung, Schule und Sport und an den Haupt- und Finanzausschuss.

II. Begründung

Gemäß § 2 Abs.1 Buchst. k) der Betriebssatzung für den Eigenbetrieb der Stadt Eisenach "Stadtwerke Eisenach" vom 05.02.1997 in der derzeit geltenden Fassung sind die Stadtwerke für die Unterhaltung und Bewirtschaftung von öffentlichen Sportstätten und Spielplätzen außer Bäderbetrieb zuständig.

Gemäß § 15 Abs. 2 Satz 1 der der Geschäftsordnung des Stadtrates der Stadt Eisenach (GO) sollen Satzungsentwürfe nach Einbringung zunächst in die entsprechenden Ausschüsse verwiesen werden.

Entsprechend § 12 Abs. 1 ThürKAG sind die Kommunen befugt, für die Benutzung ihrer öffentlichen Einrichtungen, z.B. hier Sportstätten, Benutzungsgebühren zu erheben.

Dazu muss sie zusätzlich zur Benutzungssatzung eine gesonderte Gebührensatzung erlassen, wobei das darin festgesetzte Gebührenaufkommen die nach betriebswirtschaftlichen Grundsätzen ansatzfähigen Kosten decken soll.

Nach Prüfung durch die Verwaltung erfolgt die Bemessung der Gebührenhöhe entsprechend der Benutzung der Sportstätten dahingehend, dass zum einen die saisonbedingte Nutzung und zum anderen die Nutzungsart (sportliche bzw. nichtsportliche Nutzung) berücksichtigt worden ist.

Aus der grundlegenden Überarbeitung des Gebührenrahmen für die Benutzung der Sportstätten der Stadt Eisenach resultiert der hier beigefügte Entwurf, mit dem folglich die bestehende Gebührensatzung über die Benutzung von Sport- und Freizeitanlagen der Stadt Eisenach vom 16.07.1993 und allen anderen, der zu beschließenden Gebührensatzung entgegenstehenden Regelungen, aufgehoben werden sollen.

Doht

Oberbürgermeister

Rexrodt

Dezernentin für Bau, Umwelt und Verkehr

Anlage:

Entwurf der Allgemeinen Gebührensatzung für die Benutzung von

Sportstätten der Stadt Eisenach